



## **„Der Geist kehrt zurück – Die neuen Wahrnehmungsfähigkeiten der Menschen“**

***Unser Erdenleben ist extrem materialistisch geworden. Für die etablierten Wissenschaften existieren nur materielle Welten, die sie anerkennen und erforschen. Da sich übersinnliche, feinstoffliche und jenseitige Welten ihrer Realität noch entziehen, sind diese für sie auch nicht existent.***

*Doch inzwischen kann die bereits hundertjährige Quantenphysik die Mystik, das Paranormale, die Seelenkräfte und Geistenergien als Wirklichkeiten erklären. Das ‚Gottesteilchen‘ bekam 2013 sogar einen Nobelpreis: „Es gibt ein Energiefeld, das den ganzen Kosmos ausfüllt. Jedes Teilchen, das sich darin bewegt, tritt in Wechselwirkung mit dem Feld“. Und die dazugehörige Information sollten wir uns auf der Zunge zergehen lassen: „Der Nachweis des Higgs-Bosons (Gottesteilchen) gilt als einer der größten wissenschaftlichen Durchbrüche der vergangenen Jahrzehnte“.*

*Solche unsichtbaren Welten, Zwischenwelten und Quantenfelder nehmen also allmählich eine verständlich Form an und als Bewusstseins Ebenen treten sie in unsere Individualität und werden ‚persönlich‘. Sie sind unser ‚Selbst‘. Und es entsteht Aufbruchstimmung und immer mehr von uns genießen eine neue innere Freiheit und spüren den zunehmenden Drang zu ihrem ‚Sein statt Haben‘. Der Geist kehrt zurück.*

*Also drücken wir uns ganz klar aus:*

*Alle inkarnierten Menschen sind Seelen, die sich für eine bestimmte Zeitspanne einen passenden, irdischen Körper ausgesucht haben, um in unserer verdichteten Raum-Zeit-Matrix sich selbst zu erleben.*

*Im Quantenfeld des Neuen Testaments erinnert uns Jesus „Ihr alle seid Götter“ (Joh 10,34), wogegen wir im Quantenfeld des Alten Testaments von Anfang an als Erbsünder, Schuldige und Büßende hingestellt werden. Diese Betonung Jesu ist schon eine gewaltige Geistrückkehr und Frohbotschaft (Evangelium = eu-angelion grch. ‚frohe Botschaft‘), die wir nur bis heute nicht gewagt haben zu begreifen. Doch immer mehr von uns sind jetzt so weit, dass sich auch das ändern kann. Unser Bewusstsein erweitert sich bewusst und der Geist kann nun tatsächlich in uns zurückkehren.*

*Ihr fragt nun, warum das zweitausend Jahre gedauert hat? Bedenkt bitte, dass so ein Zeitabschnitt doch nur ein Augenzwinkern in der Zeitmatrix unseres Planeten ist, ein Nanozeitchen. Wenn wir es ernst nehmen, dass auch unser Geheimrat und Hochgradfreimaurer von Goethe überzeugt war, schon tausendmal auf der Erde gewesen zu sein, dann kommen wir einem solchen erweiterten Denken schon etwas näher.*

*Nach diesem kurzen Blick auf die Zeitlosigkeit unserer Zeit komme ich nun zum ‚Raumempfinden‘, der zweiten grundsätzlichen Dualität unseres irdischen Raum-Zeit-Kontinuums. Dieser Erd-Raum ist unser Planet und auch hierbei kehren wir heute immer öfter zu dem Naturgeist der Naturvölker zurück – „wir alle sind Kinder unserer lebendigen Mutter Erde“. Doch eigentlich ist es keine Rückkehr. Sowohl unsere Logik wie auch unser Mitgefühl entwickeln sich vielmehr zu einem völlig neuen Einheitsbewusstsein, in dem wir uns wie in einem kommunikativen Netzwerk bewusst beteiligt fühlen. Bio, Vegan, Klima, Recycling, Energiealternativen, Petitionen und die Bildung weltweiter Organisationen, Institute und Zusammenkünfte lassen immer mehr nachhaltige Bewusstwerdung erkennen – das sind alles Liebeserklärungen an unsere »Mutter Erde«.*

*Aus der Masse des bequemen Mainstreams formt sich immer breitergefächert ein neues WIR. Ganzheitliche Perspektiven und Visionen zeigen immer erstaunlichere Aspekte und Wechselwirkungen mit noch ungeahnten Quantenfeldern. Ich sehe schon weiter und feiere die ‚Magie des Wandels‘, wobei es bereits um den Aufbau einer neuen Kultur geht. Der behinderte Sachbuchautor, Managementtrainer und Rollstuhlsportler Borris Grundl meint sicher das Gleiche, wenn er von „einem Weg vom Opfer zum Schöpfer“ spricht.*

*Wie wird nun unsere Zukunft mit solchen neuen und erwachenden und verstärkenden Energien aussehen? Wird das ‚egozentrische Regieren von oben‘ allmählich ein Auslaufmodell und die ‚Magie des Wandels von unten‘ unsere neue Lebens- und Schöpferkraft? Wir könnten schon Götter sein! Denn das ‚New Age‘ ist überfällig, erklärt uns die Geistige Welt. Und längst merken Jung und Alt, alles geht viel schneller, „...die Zeit läuft uns irgendwie davon“.*

*Jeder von uns bemerkt auch immer öfter: „Ich bin heute nicht mehr der, der ich letztes Jahr war und schon gar nicht der, der ich vor fünf Jahren war.“ Überall sind Veränderungen unterwegs – in jedem von uns und in immer mehr von uns. Und das Besondere daran ist, dass wir es nur spüren und noch nicht erklären können. Der kollektive ‚Aufbruch von unten‘*

*Dafür gibt es schon unzählige Zeichen, Wegweiser und Wege. Unzählig nenne ich es, da alle ‚Branchen‘ unseres Erdenlebens davon betroffen sind – in der Technik, der Medizin, der Landwirtschaft, der Ernährung, der Erziehung, der Kunst, im Religiösen, im Unterhaltungsbusiness und in allen nur denkbaren anderen Lebensbereichen. Großartige, mutige und bewundernswerte Initiatoren begeistern mit ihren neuen Ideen. Und immer mehr Grüppchen und Gruppen, Gründungen und Gemeinschaften leben es bereits. Vieles und Wichtiges des New Age und der unbegrenzten Quantenfelder funktioniert längst – mit der Einschränkung, dass das menschliche Kollektiv in seiner Vielfalt vieles nur spürt und noch nicht kennt. Der Aufbruch funktioniert bislang nur im Kleinen und die etablierten Mainstream-Systeme können noch ihre Deckel darüber dithalten.*

*Bei all unserem irdischen Erwarten, Hoffen, Drängen und gläubiger Aufnahmefreudigkeit irgendwelcher Hilfen aus der Geistigen Welt – auch von Seiten der liebenden Außerirdischen – ist allerdings noch nichts Spektakuläres und Globales geschehen. Wie seit Jahrtausenden warten auch heute noch viel zu viel Erwachte auf einen ‚göttlichen‘ Erlöser oder auf ein entsprechendes apokalyptisches Geschehen – einerseits angstvoll, andererseits hoffnungsvoll, eben wieder extrem dual. Wie könnte sich das Menschheitskollektiv aus diesem Quantenfeld befreien?*

*Wie fast immer ist es eine völlig andere Form, wie uns das Göttliche und seine*

Wechselwirkungen weiterbringen. Denn nun gab es unlängst bei den laufenden und unzähligen Hinweisen, Erklärungen und Belehrungen aus der Geistigen Welt auch einen ganz besonderen Tipp und Hinweis. Und unser ‚Aufbruch von unten‘ bekam eine überraschende Bestätigung:

„Bei den Menschen werden sich zwei neue Wahrnehmungsfähigkeiten entwickeln.“ Näheres dazu wird wohl vorerst noch verschwiegen. Doch wer versucht, auch zwischen den Zeilen zu lesen, kann Sensationelles erahnen. Bitte beobachtet jetzt Eure Körperreaktion, Schauer oder andere Signale, wenn ich erkläre:

„Der 6. Sinn aller Menschen wird erwachen und wir werden unsere dualistische Erden-Matrix in völlig neuen Formen erkennen und erleben.“

Denn ich bin fest davon überzeugt: Der verdrängte Gefühlsreichtum und die abtrainierte Übersinnlichkeit aller Menschen werden sich wieder zu unseren ursprünglichen Schöpferkräften ent-wickeln.

Immer mehr Menschen werden hellsichtig, hellhörig und hellfühlilig, immer mehr Menschen können geistheilen, immer mehr Menschen können Gedanken lesen, können mit ihren Tieren sprechen, sehen das Licht und die Schatten in den Auren anderer Menschen und sehen alle die Naturwesen unserer Erdmutter.

Keiner kann mehr betrügen oder lügen, weil man es dann ihr oder ihm ansieht. Schwerelosigkeiten, Telepathie und Teleportation werden Schulfächer und aus Internet wird Ininternet, das Netzwerk der Herzen. Die Devas der Bäume und Berge werden sichtbar und sprechen mit allen Menschen. Das ‚Kleine Volk‘ hilft jetzt auch uns Menschen und die himmlischen Welten der Engel werden zu Kommunikations- und Fortbildungszentren. Zeitloses Wissen, faszinierende Wahrheitssuche und Liebe in allen Formen wird süchtig machen. Einheitsbewusstsein und Verbunden-mit-allem wird zur neuen Freizeitgestaltung.

Und dann ist es soweit – jeder wird seine Göttlichkeit spüren und wird sie leben und erleben wollen.

Zu einer solchen neuen Zukunft gibt es immer mehr Hinweise aus der Geistigen Welt: „Ihr seid irdische Meister, sobald ihr euch daran erinnert und euch dafür die Erlaubnis gebt. Jetzt, während des Aufstiegs der Erde, jetzt, während des kollektiven Erwachens der Menschheit, lichten sich die Nebel zwischen unserer und eurer Dimension, nähern sich die Dimensionen einander, sodass ihr uns, wann immer ihr bereit seid, mit eigenen Ohren und mit eigenen Augen sehen werdet.“ Das zitiere ich aus dem Buch »Das Flüstern der Meister« des Channelmediums Rhiannon Augenthaler. ([www.channeling-healing.com](http://www.channeling-healing.com))

Volle Bestätigung dafür erhielt im vergangenen Jahr auch die Kunstmalerin und Engelmedium Brigitte-Devaia Jost ([www.die-engelmalerin.de](http://www.die-engelmalerin.de)). Seit dem fast tödlichen Unfall ihres Sohnes sieht sie Engel, malt und channelt diese und andere geistige Entitäten. Für ihr zweites Buch, an dem sie gerade für ‚die Engel der neuen Zeit‘ schreibt, erklärte ihr Mariam, die aufgestiegene Meisterin Maria Magdalena, unter anderem:

„Die Schwingungserhöhung wirkt auf alle Menschen und Lebewesen. Sie aktiviert bei allen Menschen übersinnliche Wahrnehmungen, die sie als eine natürliche Fähigkeit von sich selbst empfinden.“

*Wo finden wir noch mehr solche versteckte Botschaften?*

*Schon Edgar Cayce, der ‚schlafende Prophet‘, erblickte zu Beginn der Esoterikwelle für unsere Zukunft: „Unsere übersinnlichen Kräfte, die jeder besitzt, werden aktiv.“*

*Prof. Michael Persinger erwartet einen geomagnetischen Sturm, der einen Großteil der Menschheit beeinflussen wird, sodass sie „... alle Arten von Dingen sehen und alle möglichen Phänomene wahrnehmen, die bemerkenswert ähnlich sein werden.“*

*Der Aufgestiegene Meister Codamus erklärte dem Wiener Medium Elfriede Jahn ([www.elfriede-jahn.at](http://www.elfriede-jahn.at)) in ihrem Buch »Wir löffeln unsere Suppe selbst aus« unter anderem: „Und es geschieht in solch einem Ausmaß, dass kein Stein auf dem anderen liegen bleiben wird.“*

*Aus dem militärischen ‚Remote viewing‘ gesteht der ehem. Commander Sergeant Major Robert Dean: „Es gibt eine Zukunft, und sie wird herrlich sein, es wird ein Morgen geben! Der menschliche Geist ist grenzenlos. Wir haben Kräfte, von denen wir bisher nicht einmal geträumt haben und wenn wir erst einmal erkannt haben, wer wir sind und was wir sind, und wir beginnen, diese Kraft zum Ausdruck zu bringen, dann gibt es kein Ende, dann können wir alles ändern.“*

*Längst ermöglicht unsere liebende Erdmutter unzähligen Menschen rund um ihren Planeten übersinnliche Wahrnehmungen. Es sind bereits Millionen, die heute schon hellichtig und hellfühlend sind und noch viel mehr von ihnen – die lichtvolle Dunkelziffer – verschweigen ihre Veranlagungen und trauen sich noch nicht.*

*Alles kommt zur rechten Zeit*

*Es heißt schon immer, dass jede Veränderung zuerst im Geistigen geschieht und dann seine Zeit braucht, bis es in materieller Form annimmt – das betrifft Religionen genauso wie Revolutionen und Erfindungen und alle irdischen Schöpfungen. Kann es sein, dass die Behauptung stimmt, dass mit den zunehmenden Erwartungsenergien des berühmten Maya-Datums 21.12.2012 unsere Mutter Erde den Quantensprung in die geistige Sphäre bewältigt hat? In die sogenannte 5D, in der es noch nie ein Raum-Zeit-Kontinuum gab? Also das Gegenteil eines hergeredeteten Weltuntergangs? Es heißt, zuerst sei unser Planet ‚aufgestiegen‘ – in die Geistsphäre, in sein kosmisches Quantenfeld, in seine Ursprünglichkeit. Und Göttin Gaia feiert damit die Heimkehr – zusammen mit all den anderen unsichtbaren Energie- und Quantenfeldern des Natürlichen und des Übernatürlichen und mit allen ihrer erdbezogenen unsichtbaren Sphären.*

*Der Aufstieg unserer lebendigen Biologie – Mensch und Natur – braucht nun seine Zeit und folgt nach – unaufhaltsam. Die extreme ‚Verdichtung‘ unserer Materie benötigt einfach Zeit zur ‚Entdichtung‘, zur Höherschwingung und zur allmählichen ‚Vergeistigung‘. Und die Frage ist berechtigt: „Haben die Millionen Erwachenden bis zum Jahr 2012 unsere Erdmutter erlöst und sie erlöst jetzt den Rest der Welt? Ist der sehnsüchtig erwartete ‚Erlöser‘ unsere Mutter Erde, eine Erlöserin?“ Wer und was haben sich bereits geändert? Kann die Erkenntnis erst jetzt in unser Bewusstsein kommen, dass alle ersehnten Änderungen nur auf unsere Mitwirkungen warten? Dass wir ändern und Schöpfer sein dürfen – WIR! „Ihr alle seid Götter“ heißt die Aufforderung, oder?*

*Denn wenn wir genauer hinschauen und uns informieren, merken wir, dass ganz*

*entscheidende Änderungen schon laufen und bereits auf dem Weg sind, dass der irdische Quantensprung sich schon länger systematisch darauf vorbereitet und aufbaut und dass er nur auf unser großflächiges Erwachen wartet – auf das Event!*

*Dazu braucht und erhält unsere Menschheit ‚natürliche‘ Hilfe, quasi Entwicklungshilfe – sowohl aus den grobstofflichen wie auch den feinstofflichen Welten, von außen wie auch von innen. Denn: „es gibt ein Energiefeld, das den ganzen Kosmos ausfüllt. Jedes Teilchen, das sich darin bewegt, tritt in Wechselwirkung mit dem Feld“ (Nobelpreis 2013). Kosmisch mitbeteiligt sind der Photonenring in unserer Galaxis, unsere liebende Sonne und gleich zweifach unsere Erdmutter – nämlich mit ihrer Magnetfeldschwächung und zugleich mit ihrer Erhöhung der Erdkonstante. Ich versuche nun, diese Veränderungsansätze möglichst kurz darzustellen.*

*Zuerst die äußeren Einflüsse: Über den galaktischen Sektor des hochschwingenden Photonenlichts, in den unser Sonnensystem inzwischen eingetreten ist, berichte ich in meinem Buch »Bis zum Jahr 2012 – der Aufstieg der Menschheit«. Die NASA spricht dabei von einer ‚interstellaren Wolke‘ mit Teilchen von höchster Energie und ‚mysteriösen Ursprungs‘. Neuerdings hört man auch die Bezeichnung ‚G2-Wolke aus Sagitarius A‘. Und das sei eine manasische Energie.*

*Zeitlos ist der Einfluss der Sonne, in unserer nordischen Region einstmals als Göttin Sunna verehrt. Ohne ihr Licht und ihre ionischen Strahlungen, die beim Aufprall auf Grobstofflichkeit zu Wärme werden, gäbe es kein Leben in ihrer Heliosphäre und auf unserem Planeten, dem Sonnenkind. Doch auch hier werden Veränderungen gemessen und das solare Plasma wird dabei unsere Biologie verändern. Denn Plasma kann vermehrt in unsere Magnetosphäre einströmen, nachdem sich diese durch einen gigantischen Riss (seit 2008?) geöffnet hat – und unsere Satelliten entdecken noch weitere Risse. Die dadurch zunehmende ionische Strahlung könnte unsere Biologie energetisch ‚hochschalten‘ und mitwirken, dass sich unsere DNS wieder komplettiert – und wir werden dabei eine geringere Dichte aufweisen und erleben. (Und die sich dabei verabschiedende Eiszeit spielt erstmal verrückt.)*

*Genau diese Ent-dichtung beobachtete die Russischen Akademie der Wissenschaften in Novosibirsk und schon 1997 veröffentlichte Prof. Dr. Alexey Dmitriev unter anderem: „Diese Energiezunahme wird die Grundstruktur und den Aufbau der gesamten Materie in unserem Sonnensystem verändern. Die Planeten werden etwas weiter von der Sonne weggedrückt, und die Atome und Moleküle, aus denen diese bestehen, dehnen sich tatsächlich in ihrer physikalischen Größe aus.“*

*Und so, wie unsere Mutter Erde sich ent-dichtet und sich ihre Materie quasi ganz leise vergeistigt, so nimmt ihre Erdkonstante, die Schumann-Resonanz-Frequenz konstant zu und nimmt eine höhere Schwingung an.*

*Zu unseren inneren Mitwirkungen in diesem kollektiven Vergeistigungsprozess ist zu sagen: Alle derartige Veränderungen in unserem kosmischen Quantenfeld stehen in voller Wechselwirkung mit der Biologie unserer Mutter Erde, mit unseren Organen und unserer Psyche. „Seelische Wechselbäder bis 2015“ kündigte diesbezüglich die Aufgestiegene Meisterin Maria Magdalena vor kurzem in einer Botschaft (Channeling) mit Brigitte-Devaia Jost an.*

*Was ändert sich dabei innerlich – bei den inneren feinstofflichen Welten-in-uns? Es sind vier entscheidende Quantenfelder, welche die genialen Steuersysteme unseres Gehirns betreffen: Der harmonische  $\alpha$ -Zustand (Alphazustand), die unzähligen Magnetite, der*

*Einfluss unserer potenten Zirbeldrüse und die Zellerinnerungen in unserer rechten Gehirnhemisphäre. Im Detail: Die erhöhte Schwingung der Schumannresonanzfrequenz schwingt mit seinen 10 bis 14 Hertz inzwischen in der gleichen Frequenz, die wir, bewusst und unbewusst, in unserem Gehirn erzeugen können – die wichtige Harmonisierung unserer beiden Gehirnhälften analog dem Yin und Yang. Durch die biologische Erdmutter-Verbindung geschieht das jedoch ‚im Geiste‘ bei allen Menschen – global, unterbewusst und einfach großartig. Es ist eine phantastische Grundlage für die neue individualisierte Zukunftsentwicklung, die ich schon geschildert habe. Die unzähligen Mini-Magnetit-Kristalle in jedem Gehirn, eben auch im menschlichen, halten uns zutiefst in Wechselwirkung mit unserer gewaltigen Erdmutter, denn jedes Teilchen tritt in Wechselwirkung mit dem Feld.*

*Unser Zirbelchen, die Epi(über)physe, erwacht aus ihrer Schrumpffphase und darf durch ihr vergessenes und vernachlässigtes Talent wieder als 3. Auge – als Auge nach innen – in ihre spirituelle Größe kommen. Sie wird allmählich ihre Kräfte mobilisieren und auf Hochtour laufen. Und wir mit ihr – doch dazu braucht sie vorerst noch Melatonin und wieder den Vormitternachtsschlaf.*

*Und unsere Zellerinnerungen? Unsere rechte Gehirnhälfte mit ihrer phänomenalen Ausstattung speichert in ihren Zellen die Erinnerungen an all unsere früheren Leben wie auch an den aktuellen Lebensplan. In EDV-Sprache: Unsere rechte Gehirnhemisphäre ist mit ihren 400 Milliarden bit/sec unserer linken Hemisphäre mit nur ganzen 2000 bit/sec. haushoch überlegen. Mit dieser Glanzleistung ist sie allerdings nicht für unsere bisherige Rationalität und Egozentrik ausgelegt, sondern für etwas viel Größeres und Göttliches. Und da auch sie nutzungsabhängig ist, will sie endlich mit ihrem angeborenen Gefühlsreichtum ihre ‚Dienstleistungen‘ antreten.*

*So gehen wir einem überraschend-neuen Zeitgeist entgegen – WIR !*

*Der alte/neue Geist und unsere mächtigen Seelenkräfte, die sich immer klarer in uns melden, rücken den Wegweiser unseres vergessenen Lebensplans wieder zurecht. Je mehr uns dabei auch unsere göttlichen Schöpferkräfte klar werden, erwachen auch unsere übersinnlichen Kräfte und Qualitäten, spüren immer mehr vom wiederkehrenden Geist und erkennen dabei den göttlichen Charakter unserer Weltsicht.*

*Jetzt fehlt nur noch Eines: Die Kraft und die innere Stärke, das Alte immer mehr loszulassen und dafür zuerst die inneren und allmählich auch die äußeren Veränderungen des Geistes anzunehmen und schließlich zu stabilisieren. Dieses Umsetzen des alten/neuen Geistes braucht jeden von uns, denn er will und muss ja gelebt werden!!*

*Ich empfehle daher, notfalls den gleichen Weg zu gehen, der auch mir hilft, indem ich fast jeden Tag bete „bitte gebt mir heute die Kraft...“.*

*So bleiben noch diese drei Empfehlungen als Resümee:*

*Jeder von uns ist einzigartig und außer-gewöhnlich,  
werde stark und liebe und pflege Deine Eigenart und  
vergiss nicht die Frohbotschaft „Ihr alle seid Götter“.*

*Quelle: <https://dieunbestechlichen.com/>*